



Pressemitteilung

Ur-Aufführung „aufruhr der stille #MeTooInceste“

Premiere: Freitag, 3. Oktober 2025, 20:00 Uhr | Orangerie Theater, Köln

Mit der interdisziplinären Performance „aufruhr der stille“ bringt die Künstlerin Taly Journo ein hochaktuelles und zugleich tief persönliches Werk auf die Bühne. Ausgangspunkt ist ihre eigene Geschichte sexualisierter Gewalt in der Kindheit – ein Thema, das trotz seiner gesellschaftlichen Relevanz nach wie vor mit Scham und Schweigen belegt ist.

Über mehrere Jahre hinweg entwickelte Journo gemeinsam mit ihrem Team eine performative Collage, die persönliche Erfahrungen, künstlerische Recherche und kollektive Zusammenarbeit miteinander verwebt. Das Stück führt das Publikum in die inneren Räume von Gewalt, Sprachlosigkeit und Scham und eröffnet zugleich einen Raum, in dem verdrängte Erfahrungen sichtbar und gesellschaftliche Verflechtungen erfahrbar werden.

„aufruhr der stille“ versteht sich als künstlerischer Beitrag zu einer überfälligen öffentlichen Auseinandersetzung mit sexualisierter Gewalt in der Kindheit. Begleitet wird die Produktion von einem Awareness-Team. Der Einlass ist ab 16 Jahren.



Termine:

- Premiere (UA): Freitag, 03.10.2025, 20:00–21:15 Uhr
- Samstag, 04.10.2025, 20:00–21:15 Uhr – mit anschließendem Publikumsgespräch
- Sonntag, 05.10.2025, 18:00–19:15 Uhr

Ort: Orangerie Theater, Saal | **Sprache:** Deutsch | **Barrierefreiheit:** Für Rollstuhlfahrer:innen geeignet | **Awareness-Begleitung** vor Ort

Künstlerisches Team:

Idee, Konzept, Performance, Texte & Produktionsleitung: Taly Journo

Vocals live & Aufnahmen, Regie, Konzept: Nicole Nagel

Dramaturgie, Texte, Konzept & Vocals Aufnahmen: jJsmith

Video Art, Light & Konzept: Ann-Katrin Pauly

Kostüm- & Bühnenbild: Anaïs Jardin

Sounddesign: Will Saunders

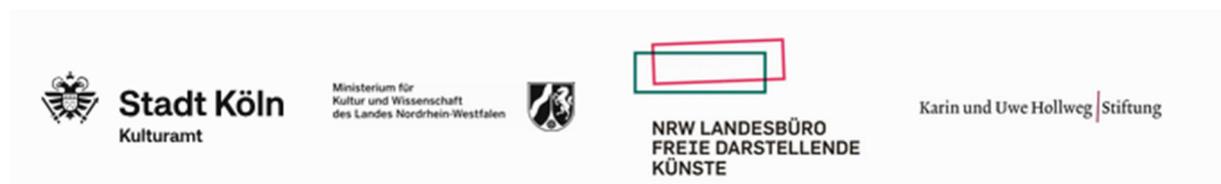
Social Media: Chani Garre

Awareness-Begleitung: YAYA e.V.

In Kooperation mit dem Kinderschutzbund e.V. Köln

Gefördert durch: Kulturrat der Stadt Köln, Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste, Karin und Uwe Hollweg Stiftung

Projektträger: Theaterkunst Köln e.V.



Gerne stehen die beteiligten Künstler:innen für Interviews zur Verfügung.



Tickets erhältlich im VVK: <https://www.orangerie-theater.de/>

Ticketpreise: Normal je 19,00 € | Ermäßigt je 12,00 € | Begleitperson für
Schwerbehinderte je 0,00 € | Köln-Pass je 8,00 €

Reservierungen Kartentelefon | Do-Sa ab 18 Uhr & So ab 16 Uhr
0221-9522707 & per E-Mail an info@orangerie-theater.de

Ort: Orangerie Theater | Volksgartenstr. 25 | 50677 Köln

Pressekarten: presse@orangerie-theater.de

Pressebilder: <https://neu.orangerie-theater.de/presse/>

